



(C) KL/M. LIEBERT

INFOMAPPE BACHELOR PSYCHOTHERAPIE- UND BERATUNGSWISSENSCHAFTEN

SCHWERPUNKT:

GENDER- AND DIVERSITY-HEALTH

QUEREINSTIEG - VERKÜRZTE STUDIENDAUER (MIN. 2 SEMESTER)

DURCH ANERKENNUNG DES
PSYCHOTHERAPEUTISCHEN PROPÄDEUTIKUMS

SOWIE

MÖGLICHKEIT ZUR TEILNAHME
AN GENDER-MODULEN ALS AUSSERORDENTLICHE_R HÖRER_IN

**KARL
LANDSTEINER** 
PRIVATUNIVERSITÄT FÜR
GESUNDHEITSWISSENSCHAFTEN

INHALT

| | |
|--|----|
| Allgemeine Informationen | 2 |
| 1.1 Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften | 2 |
| Informationen zum BA-Studium Psychotherapie- und Beratungswissenschaften | 3 |
| 2.1 Präsenztermine | 3 |
| 2.2 Zielsetzung | 3 |
| 2.3 Das Studium bietet..... | 4 |
| 2.4 Zielgruppen | 4 |
| 2.5 Steckbrief..... | 5 |
| 2.6 Überblick über die Lehrveranstaltungen | 5 |
| 2.7 Studienablauf..... | 10 |
| 2.8 Virtuelles Lernen, „blended learning“ | 10 |
| 2.9 Vorteile des Bachelorabschlusses..... | 11 |
| 2.10 Ansprechpersonen BA Psychotherapie- und Beratungswissenschaften | 11 |

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1.1 Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften

Die Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften (KL) ist im Umfeld einer erfolgreichen Lehr- und Forschungslandschaft am Campus Krems und im Universitätsklinikverbund St. Pölten, Krems und Tulln angesiedelt.

Mit ihrem Bologna-konformen Studienangebot in den gesundheitspolitisch entscheidenden Schlüsselfeldern Gesundheitswissenschaften, Humanmedizin sowie Psychotherapie- und Beratungswissenschaften und Psychologie ermöglicht die KL den Zugang zu neuen, innovativen Berufsfeldern in den Gesundheitswissenschaften.

Die KL setzt mit ihren drei Studienrichtungen einen wegweisenden Schritt in Richtung einer Gesundheit mit Zukunft.

TRÄGER UND PARTNER



Träger



Partner

Landeskliniken-Holding 



INFORMATIONEN ZUM BA-STUDIUM PSYCHOTHERAPIE- UND BERATUNGSWISSENSCHAFTEN

2.1 Präsenztermine (Stand Februar 2019; geringfügige Änderungen vorbehalten)

Nächster geplanter Studienbeginn: Wintersemester 2019/2020 mit Start am 10. Oktober 2019.

Wintersemester 2019/20

Präsenztermin 1: 10. Oktober bis 12. Oktober 2019 (Gender Modul)

Präsenztermin 2: 24. bis 26. Oktober 2019

Präsenztermin 3: 07. November bis 9. November 2019 (Gender Modul)

Präsenztermin 4: 28. November bis 30. November 2019

Präsenztermin 5/Projektwoche: 9. Dezember bis 14. Dezember 2019

Präsenztermin 6: 16. Jänner bis 18. Jänner 2020

Sommersemester 2020

Präsenztermin 1: 12. März -14. März 2020

Präsenztermin 2: 26. März – 28. März 2020

Präsenztermin 3: 16. April – 18. April 2020 (Gender Modul: 17. und 18. April 2020)

Präsenztermin 4: 14. Mai – 16. Mai 2020 (Gender Modul)

Präsenztermin 5: 04. Juni – 06. Juni 2020

2.2 Zielsetzung

Für eine qualitätsgesicherte, forschungsgeleitete Ausbildung stellt die akademischen Verankerung der Psychotherapie, des zweiten Heilberufs in Österreich neben der Medizin, eine positive und erstrebenswerte Entwicklung dar. Die Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften sieht sich in dieser Entwicklung als Baustein in der Akademisierung der Berufsgruppe der Psychotherapeut_innen. Mit dem Bachelorstudium „Psychotherapie- und Beratungswissenschaften“ bietet die KL eine theoriebegründete, forschungsgeleitete Lehre zum jungen akademischen Fach der Psychotherapiewissenschaften auf hohem Niveau an. Die Ausbildung soll zur Qualitätssicherung im Bereich der Psychotherapie und Beratung beitragen. Das Hauptaugenmerk liegt dabei einerseits auf der Entwicklung wissenschaftlicher Kompetenz und vertiefter Kenntnisse im Bereich der Psychotherapie- und Beratungswissenschaften. Zudem werden im Rahmen des neuen Schwerpunkts „Gender- and Diversity-Health“ theoretische Grundlagen dazu vermittelt, in welcher Weise sich vielfältige Lebensweisen und gesellschaftliche Strukturen auf Psychotherapie und Beratung auswirken können, diesbezügliche Kompetenzen werden erarbeitet.

2.3 Das Studium bietet

- In einem Jahr zum BSc: flexibel und forschungsgeleitet zum akademischen Abschluss
- Aneignung eines sensiblen und kritischen Umgangs mit Gender und Diversität
- Behandlungskonzepte in verschiedenen Settings
- Besonderer Fokus auf häufige Störungsbilder, Psychotraumatologie, Psychotherapie im Kindes- sowie fortgeschrittenen Lebensalter
- Intensive, persönliche Betreuung
- Berufsfreundliche Präsenz- und virtuelle Lern-Einheiten

2.4 Zielgruppen

- **Absolvent_innen eines Psychotherapeutischen Propädeutikums** nach dem Österreichischen Psychotherapiegesetz an einer anerkannten postsekundären Ausbildungseinrichtung laut des [Nationalen Informationszentrums für akademische Anerkennung](#) (NARIC) Austria.
Eine Anrechnung des Propädeutikums ist zur Gänze möglich. Empfohlen wird der Beginn des Studiums, wenn die Inhalte des Propädeutikums zum größten Teil absolviert sind.
- **Eingetragene Psychotherapeut_innen:**
Eintrag in der [Liste des Bundesministeriums für Gesundheit](#) der zur selbstständigen Berufsausübung berechtigten Psychotherapeut_innen
- **Außerordentliche Hörer_innen: Personen, die im psychosozialen Feld arbeiten** und die Interesse haben, sich mit Gender und Diversität im psychotherapeutischen und beratungswissenschaftlichen Kontext kritisch auseinanderzusetzen. Die Kenntnisse können für eine Integration der Gender und Diversity-Perspektive in der eigenen Arbeit umgesetzt werden.
Abschluss: Teilnahmebestätigung über absolvierte Lehrveranstaltungen.

2.5 Steckbrief

| | |
|---|---|
| Studienform | Berufsbegleitend |
| Dauer | 2 Semester bei Anerkennung des psychotherapeutischen Propädeutikums |
| Kosten | € 4.000,- pro Semester |
| Aufnahmeverfahren | € 150,- Bearbeitungsgebühr |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Abschluss | Bachelor of Science (BSc) |
| Außerordentliche Hörer_innen: Kurs | Für Gender-Module über 2 Semester (10 Tage): € 800,- Vertiefung mit 2 weiteren Lehrveranstaltungen nach Wahl (12-13 Tage): €1000,- |
| Studiengangsleiterin | Assoc. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Brigitte Schigl, MSc. Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin, Lehrende in der psychologischen und psychotherapeutischen Ausbildung und Fortbildung: Lehrtherapeutin und Lehrsupervisorin; Forschungstätigkeit auf dem Gebiet der Supervisions- und Psychotherapieforschung/Evaluationsforschung und Gender |

2.6 Überblick über die Lehrveranstaltungen

Thema: Einführung Gender- und Diversity Studies

Lehrveranstaltung: Einführung in Gender Studies, Theoriegeschichte, Migration und kulturelle Sensibilität (VO)

sowie:

Lehrveranstaltung: Einführung in die Gender-Studies anhand exemplarischer Studien (SE)

Beschreibung:

- Kennenlernen wichtiger Theorien aus den Bereichen: Gender Studies, Frauenforschung, feministische Theorie, Queer Theory, Cultural Studies, Migrationsforschung
- Theoretische Reflektion sowie vertiefende Diskussion rund um Fragestellungen gesellschaftlicher Machtverhältnisse
- Kritisches Lesen und Erarbeiten wissenschaftlicher Texte der Gender- und Diversity Studies

LV-Typ: Vorlesung (=VO) und Seminar (=SE)

Thema: Gender- und Diversity Studies 2

Lehrveranstaltung: Gender- und Diversity-sensible Beratung und Psychotherapie: allgemeine Grundlagen (VO)

sowie:

Lehrveranstaltung: Gender- und Diversity-sensible Beratung und Psychotherapie in der Praxis (SE)

Beschreibung:

- Praktische Kenntnisse zu Gender- und Diversity-sensibler Beratung und Psychotherapie
- Reflektion, Diskussion und praktische Übungen zur Umsetzung von Gender- und Diversity-sensibler Beratung und Psychotherapie
- Kennenlernen unterschiedlicher psychosozialer Kontexte, in denen Gender- und Diversity-sensible Beratung und Psychotherapie stattfinden

LV-Typ: Vorlesung (=VO) und Seminar (=SE)

Thema: Klinische Psychologie und Psychotherapie

Lehrveranstaltung: Ätiopathologie und Psychotherapie häufiger psychischer Störungen unter Gender- und Diversity- Perspektive

Beschreibung:

- Diagnostische Klassifikationssysteme sowie epidemiologische Kennzahlen psychischer Störungen
- Entstehung, Behandlung und Zusammenhang von Gender und Diversity bei häufigen psychischen Störungen:
 - Borderline Störungen,
 - Essstörungen,
 - Angststörungen,
 - Schmerzstörungen,
 - Affektive Störungen
 - Etc.

LV-Typ: Vorlesung mit virtuellem Lernen

Thema: Grundlagen arbeitsbezogener Beratung

Lehrveranstaltung: Grundlagen von Supervision und Coaching, Organisationsberatung und Konfliktmanagement

Beschreibung:

- Grundverständnis wesentlicher Themen und Methoden arbeitsbezogener Reflexion und Beratung
- Gender- und Diversity- sensible Supervision und Coaching
- Entwicklung eines grundlegenden Organisationsverständnisses, u.a. zur Unterscheidung zwischen personenbezogenen und organisationsbezogenen Beratungsformen
- Grundwissen über Konflikte in der Arbeitswelt
- Gendermainstreaming und Diversity Management-Grundlagen

LV-Typ: Seminar

Thema: Theoretische Grundlagen für Psychotherapie bei Suchterkrankungen

Lehrveranstaltung: Theoretische Grundlagen für Psychotherapie bei Suchterkrankungen

Beschreibung:

- Wichtige Grundlagen und Theorien für die psychotherapeutische Behandlung von Suchterkrankungen
- Bearbeitung sowie diagnostisch und prognostische Beurteilung von Falldarstellungen
- Gender/Diversity-sensible Sicht auf Suchterkrankungen

LV-Typ: Vorlesung mit virtuellem Lernen

Thema: Theoretische Grundlagen von Beratung und Therapie in Mehrpersonen-Settings

Lehrveranstaltung: Theoretische Grundlagen der Gruppendynamik

Beschreibung:

- Grundwissen über Rollen- und Prozessmodelle der Gruppendynamik sowie über den Stellenwert von Gruppen in unserer heutigen Lebens- und Arbeitswelt
- Gender- und Diversity-sensible Sicht auf gruppendynamische Prozesse

LV-Typ: Vorlesung

Lehrveranstaltung: Grundlagen der Gruppenpsychodynamik, Modelle partnerschaftlicher Kommunikation & Interaktion und praktisch-klinischer Teil ´ Listening to Listening

Beschreibung:

- Anwendungsbezogenes Grundwissen über Gruppentherapie
- Praktisches Einüben eines psychodynamischen Gruppen-Modells verbaler und nonverbaler Kommunikation: Listening to Listening

LV-Typ: Seminar

Lehrveranstaltung: Beziehungs-, Paarkonzepte und Ideologien

Beschreibung:

- Die Studierenden erfahren, wie sehr die Vorstellungen über die unterschiedlichen Gestaltungen von Partnerschaft und Familie vom historischen, sozialen und ökologischen Kontext abhängig sind.
- Differenzierte, gendersensible Sichtweisen der Rollenbilder von Frauen und Männern, Genderstereotypisierungen

LV-Typ: Vorlesung mit virtuellem Lernen

Thema: Theoretische Grundlagen spezieller Interventionsstrategien bei Kindern und Jugendlichen

Lehrveranstaltung: Spezielle Interventionsstrategien in der psychotherapeutischen Behandlung von Kindern und Jugendlichen

Beschreibung:

- Spezifische Interventionsstrategien sowie Forschungsergebnisse aus dem Fachbereich der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie
- Gemeinsame Reflektion anhand von Verlaufsvignetten

LV-Typ: Seminar mit virtuellem Lernen

Thema: Theoretische Grundlagen spezieller Interventionsstrategien bei alten Menschen

Lehrveranstaltung: Spezielle Interventionsstrategien in der psychotherapeutischen Behandlung von alten Menschen

Beschreibung:

- Reflektierte Betrachtung von Altersbildern und Erkennung von Altersdiskriminierung
- Biografiearbeit
- Kennenlernen von spezifischen Methoden wie z.B. Validation oder Dementia Care Mapping
- Gender- und Diversity-sensible Sicht auf Altern und Alter

LV-Typ: Seminar mit virtuellem Lernen

Thema: Forschungs- und Wissenschaftsmethodik

Lehrveranstaltung: Wissenschaftstheorie und Grundlagenforschung; Psychotherapieforschung

Beschreibung:

- Verständnis für den Nutzen und die klinische Relevanz von Grundlagenforschung für Psychotherapie- und Beratungswissenschaften
- Thematische Auseinandersetzung im Feld der Psychotherapie- und Beratungsforschung
- Verständnis für qualitative und quantitative Forschungs-Methoden

LV-Typ: Vorlesung

Lehrveranstaltung: Wissenschaftliches Arbeiten; Wissenschaftliches Arbeiten - Projektwerkstatt

Beschreibung:

- Grundlagen des quantitativen und qualitativen Forschungsverständnisses
- Quantitative und Qualitative Methoden der Datenerhebung, Datenauswertung und Dateninterpretation
- Unterstützung und Begleitung beim Verfassen der Bachelor Thesis
- Vorbereitung auf zukünftige Präsentationen der Bachelor Thesis z.B. bei Fachtagungen

LV-Typ: Seminar und Übung Thema: Neurobiologie

Lehrveranstaltung: Neurobiologische Grundlagen

Beschreibung:

- Kennenlernen des gegenwärtigen Standes der neurobiologischen Grundlagen auf Basis aktueller Forschung
- Diskussion von Gender und Diversity in der Neurobiologie

LV-Typ: Vorlesung mit virtuellem Lernen

Thema: Psychotraumatologie

Lehrveranstaltung: Einführung in die Psychotraumatologie (VO)

Lehrveranstaltung: Spezielle Psychotraumatologie (SE)

Beschreibung:

- Verständnis für die Grundlagen und zentralen Anwendungsfelder traumatischer Belastungen
- Gender-Zusammenhang in der Diagnostik und Behandlung traumainduzierter Persönlichkeitsstörungen und Sucht
- Zusammenhänge zwischen Trauma-Erfahrung und Suchtentstehung bzw. deren Diagnostik und Intervention
- Trauma-Verarbeitung und -intervention in unterschiedlichen Lebensphasen, Diversity- und Gender-bedingte Unterschiede

LV-Typ: Vorlesung (=VO) und Seminar (=SE) mit virtuellem Lernen

Thema: Grundlagen von Beratung und Psychotherapie

Lehrveranstaltung: Grundlagen von Beratung und Psychotherapie im Internet

Beschreibung:

- Kennenlernen der Besonderheiten computervermittelter Kommunikation sowie Adaptionen für Beratung und Psychotherapie
- Praktische Einübung von Methoden der Chat- und Mailberatung
- Theoretische Reflektion sowie vertiefende Diskussionen von Fragestellungen in Chat- und Forendiskussionen
- Gender- und Diversity-Aspekte von virtueller Beratung

LV-Typ: Übung mit virtuellem Lernen

Bachelorthesis

Wissenschaftliche Bearbeitung einer eigenen Fragestellung aus dem Bereich der Psychotherapie- und Beratungswissenschaften. Intensive Betreuung und Möglichkeit der Belegung eines Wahlfachs zur Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für jene, die noch keine derartigen Vorkenntnisse haben.

Abschlussprüfung

Hierbei handelt es sich um eine mündliche, kommissionelle Abschlussprüfung, die nach Abgabe der Bachelor Thesis am Ende des 2. Semesters (sofern ein Quereinstieg erfolgte) stattfindet. Auf Wunsch kann das Studium zur Verfassung der BA-Thesis um ein Semester mit reduzierter Studiengebühr verlängert werden. Dann erfolgt die Abschlussprüfung am Ende des Verlängerungssemesters.

Zulassung zur Abschlussprüfung:

- Positive Absolvierung aller Lehrveranstaltungen und Prüfungen
 - Bitte beachten Sie: Wenn Sie das Bachelorstudium an der KL parallel zu einem Propädeutikum an einer anderen anerkannten Institution oder Organisation machen, können Sie erst zur Abschlussprüfung an der KL antreten, nachdem Sie alle Lehrveranstaltungen des Propädeutikums nachweislich absolviert haben.
- Positive Beurteilung der Bachelor-Thesis

2.7 Studienablauf

Pro Semester finden 4 bis 6 Präsenztermine statt. Diese werden in Blockveranstaltungen von Donnerstag bis Samstag zusammengefasst. Einer der Präsenztermine wird in Form einer Blockveranstaltung innerhalb einer Woche von Montag bis Samstag durchgeführt.

Rechnen Sie bitte mit einer Heimarbeits- und Studierzeit von durchschnittlich mindestens 15-20 Stunden/Woche.

2.8 Virtuelles Lernen, „blended learning“

Zwei Drittel der Lehrveranstaltungsstunden werden im Bachelorstudium Psychotherapie- und Beratungswissenschaften als eine Verknüpfung von Präsenzlehrveranstaltungen mit Hilfe von Elementen virtuellen Lernens abgehalten. Um gewinnbringende Prozesse dieser unterschiedlichen Lernorganisationen optimal zu fördern, sind die Präsenz- und Onlinephasen aufeinander abgestimmt. Diese E-Learning Aufgaben werden vor und nach den jeweiligen Lehrveranstaltungen zwischen den Präsenzterminen absolviert.

Dies bietet folgende Vorteile:

- Flexibilisierung der Lernprozesse: zeitliche und örtliche Ungebundenheit
- Selbstgesteuertes Lernen: Die Lernphasen können selbstbestimmt an den eigenen Tagesablauf und das eigene Lerntempo angepasst werden.
- Vernetztes Lernen: Kooperatives Lernen ermöglicht es, eigene und andere Perspektiven argumentativ zu hinterfragen, ohne dem Druck direkter Kommunikation ausgesetzt zu sein.
- Aktivierungspotenzial: Studierende, denen es in Präsenzphasen schwerer fällt, sich direkt einzubringen, haben die Möglichkeit, aktiver am Unterricht teilzunehmen.
- Vorbereitung der Präsenzphase: Aufgabenstellungen im Vorfeld tragen zu einer Aktivierung der Studierenden während der Präsenzphase bei.

- Vertiefung der Lernerfahrungen: Lerninhalte der Präsenzphase können durch virtuelles Lernen weiter differenziert und integriert werden.
- Multimediale Vielfalt: Lerninhalte können multimedial bereitgestellt werden.
- Schriftbasierte Nachhaltigkeit: Lernmaterialien der Lehrenden, Kommunikationsprozesse der Studierenden, kooperativer Lernoutput etc. stehen nachhaltig zur Verfügung.

2.9 Vorteile des Bachelorabschlusses

Im Gegensatz zu weiterbildenden Masterstudiengängen ermöglicht dieses grundständige Studium den Zugang zu einem konsekutiven Master- und PhD-Studium. Damit steht Ihnen in weiterer Folge eine wissenschaftliche Karriere bzw. eine akademische Laufbahn offen. Außerdem erwerben Sie wertvolle Zusatzqualifikationen im Bereich Gender- and Diversity-Health, wodurch sich zahlreiche Anschlussmöglichkeiten sowohl im psychosozialen als auch im akademischen Kontext ergeben.

ZUR INFO:

Für eingetragene Psychotherapeut_innen ist das Bachelorstudium Psychotherapie- und Beratungswissenschaften steuerlich absetzbar!

Seit 2004 sieht das Einkommenssteuergesetz vor, dass die Studiengebühren eines ordentlichen Studiums steuerlich absetzbar sind und zwar unter folgenden Voraussetzungen:

- Das Studium stellt eine Aus- oder Fortbildungsmaßnahme im Zusammenhang mit der vom Steuerpflichtigen ausgeübten oder damit verwandten beruflichen Tätigkeit dar.
- Das Studium stellt eine umfassende Umschulungsmaßnahme dar, die eine geänderte Tätigkeit in einem neuen Berufsfeld ermöglicht.

Mehr Informationen unter:

[www.bmf.gv.at/steuern/arbeitnehmer-pensionisten/arbeitnehmerveranlagung/abc-der-werbungskosten.html#Was sind Fort und Ausbildungskosten und wann sind sie absetzbar](http://www.bmf.gv.at/steuern/arbeitnehmer-pensionisten/arbeitnehmerveranlagung/abc-der-werbungskosten.html#Was_sind_Fort_und_Ausbildungskosten_und_wann_sind_sie_absetzbar)

2.10 Ansprechpersonen BA Psychotherapie- und Beratungswissenschaften



Assoc. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Brigitte Schigl, MSc.
Studiengangsleitung
T: (Montag Vormittag):
+43 2732 72090 430



Claudia Löffler, BA
Study Services
T: +43 2732 72090 264
E: psychotherapie@kl.ac.at